

Fury bohrt 137,5 Meter mit 0,44 g/t Gold bei Éléonore South und kündigt Explorationspläne für Sommer 2024 auf dem Projekt an

VANCOUVER, Kanada - 4. Juni 2024 - Fury Gold Mines Limited (TSX und NYSE American: FURY) ("Fury" oder das "Unternehmen") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/fury-gold-mines-ltd/> - freut sich, die Ergebnisse seines Diamantkernbohrprogramms vom Frühjahr 2024 auf seinem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt Éléonore South im Gebiet Eeyou Istchee in der Region James Bay in Quebec bekannt zu geben. Das Diamantbohrprogramm im Frühjahr 2024 umfasste 2.331,4 Meter (m) in sieben Diamantbohrlöchern, die einen 2,3 Kilometer (km) langen Streich entlang des Trends JT - Moni erprobten. Die Bohrungen zielten auf 100 bis 125 m neigungsabwärts gelegene Erweiterungen der historischen Bohrungen ab. Alle sieben Bohrlöcher durchschnitten eine anomale Goldmineralisierung, einschließlich 137,5 m mit 0,44 g/t Gold und 18,7 m mit 0,97 g/t aus Bohrloch 24ES-161, 115,5 m mit 0,50 g/t Gold aus Bohrloch 24ES-162 und 28,0 m mit 0,47 g/t Gold aus Bohrloch 24ES-160 (Abbildung 1 und Tabelle 1). Die abgeschlossenen begrenzten Bohrungen bestätigen, dass die Goldmineralisierung innerhalb des Tonalits Cheechoo weiterhin offen ist.

Im Sommer 2024 plant Fury die Fertigstellung des biogeochemischen Beprobungsrasters, wo eine robuste geochemische Goldanomalie innerhalb desselben Sedimentgesteinspakets identifiziert wurde, das auch die Mine Éléonore von Newmont beherbergt ([siehe Pressemitteilung vom 5. März 2024](#)). Die Fertigstellung des biogeochemischen Rasters wird es Fury ermöglichen, das Bohrziel festzulegen.

"Wir waren bestrebt, in diesem Frühjahr mit den Bohrungen auf dem Grundstück Éléonore South zu beginnen, um frühere Bohrungen in der Nähe der Lagerstätte Cheechoo zu erweitern und einen großen Schritt nach Westen zu machen. Wie erwartet, fanden wir weiterhin eine Goldmineralisierung im Stil von Cheechoo und gewannen durch unsere Bohrungen weitere Erkenntnisse über den Cheechoo-Tonalit", sagte Tim Clark, CEO von Fury. "In naher Zukunft werden wir uns auf unsere Entdeckungsziele auf dem Grundstück Éléonore South konzentrieren und unsere zusätzlichen Explorationspläne für den Sommer auf dem Projekt Eau Claire bekannt geben."

Projekt Éléonore Süd

Das Projekt Éléonore South liegt strategisch günstig in einem Gebiet mit ergiebigen Goldmineralisierungen mit der Mine Éléonore von Newmont im Norden und der Lagerstätte Cheechoo von Sirios im Osten (Abbildung 1). Bisher wurden zwei unterschiedliche Mineralisierungsarten identifiziert: strukturell kontrollierte Quarzadern in Sedimentgestein, ähnlich der hochgradigen

Mineralisierung, die in der Mine Éléonore beobachtet wurde, und eine intrusionsbedingte, verstreute Goldmineralisierung, ähnlich jener in der Lagerstätte Cheechoo mit geringeren Tonnagen und dem Potenzial für höhere Gehalte in Stockwork-Quarzadern, wie sie in den Vorkommen JT und Moni beobachtet wurden.

Frühere Bohrungen bei Éléonore South (38.037 m in 164 Bohrlöchern) konzentrierten sich größtenteils auf das Gebiet Moni und definierten erfolgreich eine 2.000 m x 750 m große Zone mit einer niedriggradigen intrusionsbedingten Goldmineralisierung, die jener der Goldlagerstätte Cheechoo ähnelt. Innerhalb des niedriggradigen Goldhalos gibt es eine Reihe von strukturell kontrollierten Quarzgang-Stockworks, die deutlich höhere Goldgehalte beherbergen, wo frühere Bohrungen 53,25 m mit 4,22 g/t Au; 6,0 m mit 49,50 g/t Au und 23,8 m mit 3,08 g/t Au durchschnitteten.

Tabelle 1: Höhepunkte der Éléonore South Spring 2024 Bohrungen

Bohrung ID	Von	An	Länge (m)	Au (g/t)	
24ES-160	113.5	120.75	7.25	0.38	
	Einschließlich	119.25	120.75	1.5	1.45
	219.5	247.5	28	0.47	
	289	299	10	0.66	
	Einschließlich	289	290	1	3.70
	324	338.5	14.5	0.33	
	353	357	4	0.31	
	363	367.8	4.8	0.60	
	379.4	382.8	3.4	0.61	
	181.25	187.5	6.25	0.47	
24ES-161	214	227.7	13.7	0.49	
	Einschließlich	220	221	1	2.75
	238	375.5	137.5	0.44	
	Einschließlich	274	275.5	1.5	9.70
	und	291	292.5	1.5	1.99
	und	314	315.5	1.5	1.48
	und	364.2	367.5	3.3	1.05
	384	400	16	0.46	
	Einschließlich	389.5	391	1.5	1.72
	425	440	15	0.32	
447.5	466.2	18.7	0.97		

	Einschließlich	459	461	2	4.71
		207.5	323	115.5	0.50
24ES-162	Einschließlich	212.2	218	5.8	1.08
	und	237.8	240.8	3	1.37
	und	245	247	2	1.47
	und	252	253.5	1.5	1.96
	und	288.5	290	1.5	2.67
			330.5	336.5	6
24ES-163		233.5	244.5	11	0.30
		250.3	258.3	8	0.26
		269	276.5	7.5	0.67
		285.5	290	4.5	0.90
	Einschließlich	285.5	287	1.5	2.04
		300.7	314	13.3	0.34
24ES-165		130.4	132.8	2.4	1.59
	Einschließlich	130.4	131.6	1.2	2.77
Hauptabschnitte - Au-Gehalt*Mächtigkeit nicht unter 0,25g/t*m mit einem Gehalt von nicht unter 0,25g/t, maximale aufeinanderfolgende Verdünnung 6m					
Teilintervalle - Au-Gehalt*Mächtigkeit nicht weniger als 2g/t*m mit einem Gehalt von nicht weniger als 1g/t, maximale aufeinanderfolgende Verdünnung 2m					

Éléonore South Exploration Potential Cheechoo Tonalite

FURY

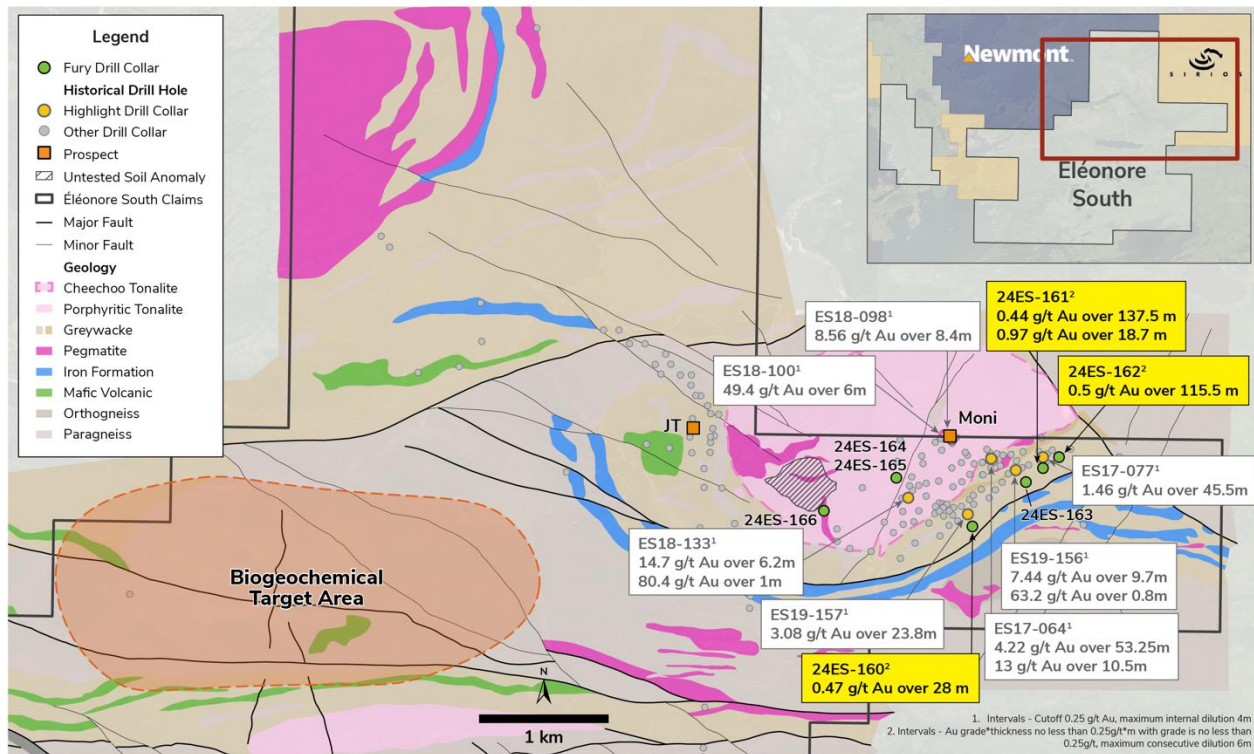


Abbildung 1: Übersichtskarte der Frühjahrsbohrung 2024 im Bereich des Tonalits Cheechoo.

"Die Gesamtstärke des goldmineralisierten Systems innerhalb des Tonalits Cheechoo ist bemerkenswert. Wir waren in der Lage, eine Goldmineralisierung in allen sieben Bohrlöchern auf einer Streichlänge von 2,3 km zu finden. Die beobachtete Mineralisierung bestätigt das Explorationsmodell eines reduzierten intrusionsbedingten Goldsystems mit einer orogenen Quarzaderüberlagerung. Die Goldmineralisierung tritt innerhalb einer Reihe von strukturellen Korridoren auf, wobei die Ausrichtungen der einzelnen goldhaltigen Quarzadern innerhalb dieser Korridore sehr unterschiedlich sind. Zu Beginn der Sommermonate verlagert sich unser Schwerpunkt auf die Vervollständigung des biogeochemischen Rasters und die Festlegung von Bohrzielen, bei denen wir dieselben geologischen und strukturellen Gegebenheiten vorfinden, die auch Newmonts Goldmine Éléonore 10 km nördlich beherbergen", sagte Bryan Atkinson, P.Geol. und SVP Exploration von Fury.

Frühjahr 2024 Fury Drilling

Die Analyseproben für das Bohrprogramm wurden durch Zersägen des Kerns mit NQ-Durchmesser in gleiche Hälften vor Ort entnommen, wobei eine Hälfte zur Aufbereitung und Analyse an ALS Chemex in Val D'or, Quebec, Kanada, geschickt wurde. Alle Proben wurden mittels einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit induktiv gekoppeltem Plasma-Atomemissionsspektrometrie-Abschluss (Au-ICP22) und Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Bei Au-ICP22-Ergebnissen von mehr als 0,5 ppm Au wurde die Untersuchung mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA24) wiederholt. Proben mit einem Au-AA24-Gehalt von mehr als 10 ppm wurden mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au-GRA22) erneut untersucht. QA/QC-Programme mit internen Standardproben, Feld- und Laborduplikaten und Leerproben zeigen eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision.

Historische JT und Moni Drilling

Die Analyseproben wurden vor Ort durch Zersägen des Kerns mit BTW-Durchmesser in gleiche Hälften entnommen und eine der Hälften zur Aufbereitung und Analyse an ALS Lab in Rouyn-Noranda, Val d'Or, QC, und Sudbury, ON, geschickt. Alle Proben wurden mit Hilfe der 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA24) und der Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Bei Au-AA24-Ergebnissen von mehr als 3 ppm Au wurde die Untersuchung mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au-GRA22) wiederholt. QA/QC-Programme, die interne Standardproben, Feld- und Laborduplikate sowie Leerproben verwenden, deuten auf eine gute Genauigkeit und Präzision bei einer großen Mehrheit der untersuchten Standards hin. Die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierung sind aufgrund des aktuellen geometrischen Verständnisses der mineralisierten Abschnitte unbekannt.

David Rivard, P.Geo, Explorationsmanager bei Fury, ist eine qualifizierte Person" im Sinne der kanadischen Standards für die Offenlegung von Mineralprojekten (Instrument 43-101) und hat die technischen Angaben in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Fury Gold Mines Limited

Fury Gold Mines Limited ist ein gut finanziertes kanadisches Explorationsunternehmen, das in zwei produktiven Bergbauregionen Kanadas positioniert ist und eine Position von 54 Millionen Stammaktien an Dolly Varden Silver Corp. hält (18,99 % der emittierten Aktien). Unter der Leitung eines Managementteams und eines Board of Directors, die nachweislich erfolgreich bei der Finanzierung und Förderung von Explorationsanlagen sind, beabsichtigt Fury, seine Goldplattform mit mehreren Millionen Unzen durch rigorose Projektevaluierung und hervorragende Explorationsleistungen zu erweitern. Fury hat sich dazu verpflichtet, die höchsten Industriestandards für Unternehmensführung, Umweltverantwortung, Engagement für die Gemeinschaft und nachhaltigen Bergbau einzuhalten. Weitere Informationen über Fury Gold Mines finden Sie unter www.furygoldmines.com.

Für weitere Informationen über Fury Gold Mines Limited wenden Sie sich bitte an:

Margaux Villalpando, Leiterin Investor Relations
Telefon: (844) 601-0841

E-Mail: info@furygoldmines.com
Website: www.furygoldmines.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen und zusätzliche Warnhinweise

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können. Diese Aussagen beziehen sich auf die zukünftigen Explorationsaktivitäten des Unternehmens und können auch andere Aussagen enthalten, die keine historischen Fakten darstellen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich in erster Linie auf Aussagen, die darauf hindeuten, dass die zukünftigen Arbeiten bei Éléonore South die Goldressourcen potenziell erhöhen oder verbessern werden.

Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Erwartungen, die sich in diesen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Aussagen angemessen waren, kann es keine Gewissheit geben, dass sich diese Annahmen und Erwartungen als wesentlich richtig erweisen. Die Mineralienexploration ist ein risikoreiches Unternehmen.

Die Leser sollten die Risiken beachten, die im Jahresinformationsblatt und in den MD&A des Unternehmens für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Jahr sowie in den nachfolgenden, bei den kanadischen Wertpapierbehörden eingereichten Unterlagen zur kontinuierlichen Offenlegung unter www.sedarplus.ca und im Jahresbericht des Unternehmens unter www.sec.gov erörtert werden. Die Leser sollten sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen, da diese von Natur aus unsicher sind.